

Aufnahmeantrag für einen Krippenplatz für einen Kindergartenplatz

Das Kind

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____ männlich weiblich

Konfession: _____ Staatsangehörigkeit: _____

wird zur Aufnahme in den Kindergarten St. Josef ab _____ angemeldet.

Die Eltern / Personensorgeberechtigten des Kindes sind:

Name, Vorname: _____ Name, Vorname: _____

Straße: _____ Straße: _____

Wohnort: _____ Wohnort: _____

Telefon: _____ Telefon: _____

E-Mail: _____ E-Mail: _____

Geburtsort/Land: _____ Geburtsort/Land: _____

Ausgeübter Beruf: _____ Ausgeübter Beruf: _____

Arbeitgeber: _____ Arbeitgeber: _____

sorgeberechtigt: ja nein ja nein

Gewünschte Betreuungszeiten im Rahmen der Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtung:

Wochentag	von	bis	= Stunden
Montag	Uhr	Uhr	
Dienstag	Uhr	Uhr	
Mittwoch	Uhr	Uhr	
Donnerstag	Uhr	Uhr	
Freitag	Uhr	Uhr	
Summe der Buchungsstunden wöchentlich:			
Diese entsprechen einer durchschnittlichen täglichen Buchungszeit von:			

Das Kind soll am Mittagessen teilnehmen:

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag

Das Kind bedarf auf Grund einer drohenden oder bestehenden Behinderung einer **besonderen Förderung** in der Kindertageseinrichtung (Anspruch auf Eingliederungshilfe nach § 53 SGB XII) ja nein

Weitere - freiwillige - Angaben zur Betreuung des Kindes:

Bankverbindung:

Bankname: _____ Kontoinhaber: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Diese Vormerkung dient lediglich zur Erfassung der Kinder, die einen Kindergartenplatz in unserer Einrichtung wünschen. **Ein Anspruch auf Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung entsteht erst mit Abschluss des Bildungs- und Betreuungsvertrages** zwischen dem/n Personensorgeberechtigten und dem Träger der Einrichtung.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zum gesetzlichen Schutzauftrag des Trägers der Kindertageseinrichtung bzw. des betreuenden Fachpersonal zählt, sich bereits zu Beginn des Besuchs der Einrichtung Kenntnis über den Entwicklungsstand des Kindes zu verschaffen und darauf hinzuwirken, dass das Kind die **regelmäßigen Früherkennungsuntersuchungen** wahrnimmt. Dies ist Voraussetzung für die individuelle Förderung des Kindes. Aus diesem Grund sind Träger bzw. beauftragtes Fachpersonal verpflichtet, sich bei Aufnahme die Teilnahme des Kindes an der letzten fälligen altersentsprechenden Früherkennungsuntersuchung von den Eltern/Personensorgeberechtigten nachweisen zu lassen. Ebenfalls verpflichtend ist der Nachweis einer Impfberatung durch den behandelnden Arzt (U-Heft und Impfbuch).

Das **Gesetz für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention** (Masernschutzgesetz) sieht vor, dass Eltern vor Aufnahme ihres Kindes in eine Kindertagesstätte nachweisen müssen, dass das Kind gegen Masern geimpft oder bereits immun ist.

Mit Ihrer Unterschrift betätigen Sie, dass Sie das **Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 12 und 13 DSGVO)** erhalten bzw. auf der Internetseite des Kindergartens (www.kindergartenkoesslarn.de) eingesehen haben.

Bitte beachten Sie:

Eine Aufnahme kann nur erfolgen, wenn ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht.

Kößlarn, den _____

Unterschrift der Eltern / Personensorgeberechtigten